

## **BESCHLUSSEMPFEHLUNG UND BERICHT**

### **des Finanzausschusses (4. Ausschuss)**

**Aufteilung der Mittel aus der Bestandsreserve in Einzelprojekte zum Globalvolumen des Sondervermögens „Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ gemäß dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“**

#### **A Problem**

Der Landtag hat in seiner 88. Sitzung am 13. Mai 2020 den Gesetzentwurf der Fraktionen der SPD und CDU „Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens „Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern““ auf Drucksache 7/4615 in Zweiter Lesung beraten und den Gesetzentwurf entsprechend der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses auf Drucksache 7/4808 unverändert angenommen.

Durch die Verabschiedung dieses Änderungsgesetzes wurde der § 4 Absatz 1 Satz 2 des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens „Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ vom 18. Dezember 2017 dahingehend geändert, dass nun nicht mehr der Finanzausschuss des Landtages allein über die Mittelaufteilung im Rahmen des Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern beschließt. Vielmehr soll nunmehr der Landtag als Ganzes auf der Grundlage einer Beschlussempfehlung des Finanzausschusses die Aufteilung der Mittel sowie der Einzelprojekte zum Globalvolumen beschließen.

**B Lösung**

Der Finanzausschuss legt dem Landtag eine Beschlussempfehlung zur Aufteilung der Mittel aus der Bestandsreserve des Sondervermögens in Einzelprojekte des Globalvolumens vor.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Landtag, aus der Bestandsreserve insgesamt 7 619 280,27 Euro zu entnehmen und der Zweckbestimmung im Punkt D „Globalvolumen“ zuzuordnen. Ferner sollen aus der Bestandsreserve 250 000 Euro dem Ministerium für Inneres und Europa für die Förderabwicklung durch Beauftragung des Landesförderinstituts Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung gestellt werden.

Darüber hinaus empfiehlt der Finanzausschuss, die aus der anliegenden Zusammenstellung ersichtlichen Projekte in den Wirtschaftsplan des Sondervermögens zur Zweckbestimmung im Punkt D „Globalvolumen“ aufzunehmen.

Ferner empfiehlt der Finanzausschuss dem Landtag die Annahme einer EntschlieÙung.

**Einvernehmen im Ausschuss****C Alternativen**

Keine.

**D Kosten**

Die entsprechend den Ziffern I und III der Beschlussempfehlung zu entnehmenden Beträge sind in der Bestandsreserve enthalten.

## **Beschlussempfehlung**

Der Landtag möge beschließen:

- I. Aus der Bestandsreserve des Sondervermögens „Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ werden Mittel in Höhe von 7 619 280,27 Euro für die Zweckbestimmung „D - Globalvolumen“ entnommen.
- II. Die Projekte zur Zweckbestimmung „D - Globalvolumen“ werden, wie aus der anliegenden Zusammenstellung ersichtlich, in den Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ aufgenommen.
- III. Aus der Bestandsreserve des Sondervermögens „Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ werden dem Ministerium für Inneres und Europa 250 000 Euro als Mittel für die Förderabwicklung in Form der Beauftragung des Landesförderinstituts Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung gestellt.
- IV. Folgender EntschlieÙung zuzustimmen:
  - „1. Das Finanzministerium wird gebeten, dem Finanzausschuss den aktualisierten Wirtschaftsplan des Sondervermögens ‚Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern‘ zur Kenntnisnahme vorzulegen.
  2. Der Landtag empfiehlt den Mitgliedern des Landtages der 8. Wahlperiode, nach der Abarbeitung der beschlossenen Projekte über die Auflösung des Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern zu entscheiden.“

Schwerin, den 22. April 2021

### **Der Finanzausschuss**

**Tilo Gundlack**

Stellv. Vorsitzender und Berichterstatter

**Wirtschaftsplan für das Sondervermögen  
„Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“**  
- Projektliste für das Globalvolumen (D) aus der Bestandsreserve -

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Projekttitel</b>	<b>2021 SOLL</b>  (in TEUR)	<b>2022 SOLL</b>  (in TEUR)	<b>2023 ff. SOLL</b>  (in TEUR)	<b>Gesamt</b>  (in TEUR)
<b>Feuerwehr</b>		<b>2 633,4</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2 633,4</b>
1	Strategiefonds „Löschwasser marsch“ - Versorgung der Freiwilligen Feuerwehren im ländlichen Raum mit Löschwasser	2 324,6			<b>2 324,6</b>
2	Unterstützung Freiwillige Feuerwehren	308,8			<b>308,8</b>
<b>Jugend, Gesundheit, Soziales</b>		<b>549,0</b>	<b>675,0</b>	<b>2 025,0</b>	<b>3 249,0</b>
1	Landesfachstelle für Wohn- und Digitalisierungsberatung	399,0	675,0	2 025,0	<b>3 099,0</b>
2	Machbarkeitsstudie zur Prüfung von Möglichkeiten einer regionalen integrierten Versorgungsplanung an der Universitätsmedizin Greifswald	70,0			<b>70,0</b>
3	Unterstützung der Johanniter-Rettungshundestaffel im Landkreis Vorpommern-Rügen	40,0			<b>40,0</b>
4	Unterstützung eines Projekts zur beruflichen Orientierung in Vorpommern	30,0			<b>30,0</b>
5	Förderung der Anschaffung eines Rettungsbootes für den DRK-Kreisverband Neubrandenburg e. V.	10,0			<b>10,0</b>
<b>Kultur, Heimat</b>		<b>1 440,0</b>	<b>50,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1 490,0</b>
1	Kirchsanierung	1 200,0			<b>1 200,0</b>
2	Förderung der Sanierung der denkmalgeschützten Grabkapelle im Schlosspark Gützkow	140,0			<b>140,0</b>
3	Förderung der Dachsanierung des Speichers in der Schlossanlage Penkun	100,0			<b>100,0</b>
4	Unterstützung des Fördervereins Schloss- und Gutshofanlage Ludwigsburg e. V. bei der touristischen Nutzung des Schlossensembles mit einem Zuschuss für Personal- und Nebenkosten		50,0		<b>50,0</b>

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Projekttitel</b>	<b>2021 SOLL</b>  (in TEUR)	<b>2022 SOLL</b>  (in TEUR)	<b>2023 ff. SOLL</b>  (in TEUR)	<b>Gesamt</b>  (in TEUR)
<b>ländlicher Raum</b>		<b>80,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>80,0</b>
1	Förderung des Baus eines Vereins- hauses für den Gartenverein Binz	40,0			<b>40,0</b>
2	Förderung der Beschaffung eines Gemeindefahrzeugs für die Gemeinde Kamminke	40,0			<b>40,0</b>
<b>Sport, Spielplätze</b>		<b>166,9</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>166,9</b>
1	Förderung der Innensanierung der Sporthalle Patzig	60,0			<b>60,0</b>
2	Förderung des Eigenanteils der Gemeinde Grammdorf für die Sanierung des Sportplatzes Grammdorf	40,0			<b>40,0</b>
3	Förderung der Ausrüstung der Jugend- und Wettkampfmansschaften des MSC Kobra Malchin e. V.	20,0			<b>20,0</b>
4	Unterstützung der Stadt Plau am See bei der Erweiterung eines Spielplatzes im Ortsteil Karow um zusätzliche Spielgeräte	20,0			<b>20,0</b>
5	Unterstützung des MC Touring Strasburg e. V. bei der Errichtung eines Unterstandes für Maschinen zur Rennbahnbearbeitung	15,0			<b>15,0</b>
6	Förderung des Eigenanteils der Gemeinde Möllenbeck für den Bau eines Spielplatzes	10,0			<b>10,0</b>
7	Unterstützung des Schulvereins der Karl-Scharfenberg-Schule bei der Anlage eines Basketballfeldes	1,9			<b>1,9</b>
<b>Gesamtsumme:</b>		<b>4 869,3</b>	<b>725,0</b>	<b>2 025,0</b>	<b>7 619,3</b>

## Bericht des Abgeordneten Tilo Gundlack

### I. Allgemeines

Dem Finanzausschuss hat ein Antrag der Fraktionen der SPD und CDU zur Aufteilung der Mittel aus der Bestandsreserve des Sondervermögens „Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ in Einzelprojekte vorgelegen. Diesen Antrag hat der Finanzausschuss in seiner 112. Sitzung am 22. April 2021 einschließlich der Projektliste zum Globalvolumen abschließend beraten. Im Ergebnis der Beratung hat der Finanzausschuss der vorliegenden Beschlussempfehlung einvernehmlich bei Nichtteilnahme der Fraktion der AfD, mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und CDU sowie Enthaltung seitens der Fraktion DIE LINKE zugestimmt.

### II. Wesentliche Ergebnisse der Beratungen des Finanzausschusses

Vor dem Hintergrund, dass der Finanzausschuss nach der geänderten Rechtslage in Bezug auf die Verwendung der Mittel des Sondervermögens „Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ nunmehr für den Landtag eine Beschlussempfehlung hinsichtlich der Aufteilung der Mittel sowie der Einzelprojekte zum Globalvolumen erarbeiten muss, haben die Fraktionen der SPD und der CDU folgenden Antrag im Finanzausschuss eingereicht:

„Der Landtag möge beschließen:

1. Für die Zweckbestimmung D ‚Globalvolumen‘ werden Mittel in Höhe von 7 619 280,27 Euro aus der Bestandsreserve des Sondervermögens entnommen.  
Die Projekte zur Zweckbestimmung D ‚Globalvolumen‘ werden, wie aus der anliegenden Zusammenstellung ersichtlich, in den Wirtschaftsplan des Sondervermögens aufgenommen.
2. Aus der Bestandsreserve des Sondervermögens werden dem Ministerium für Inneres und Europa 250 000 Euro als Mittel für die Förderabwicklung in Form der Beauftragung des Landesförderinstituts Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung gestellt.
3. Das Finanzministerium wird gebeten, dem Finanzausschuss den aktualisierten Wirtschaftsplan des Sondervermögens zur Kenntnisnahme vorzulegen.
4. Der Landtag empfiehlt dem Landtag der 8. Wahlperiode, nach Abarbeitung der beschlossenen Projekte über die Auflösung des Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern zu entscheiden.“

Die Fraktion der AfD hat ausgeführt, dass man zwar das Verfahren in Bezug auf den Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommerns, aber nicht die einzelnen Projekte ablehne und deshalb nicht an der Abstimmung teilnehmen werde.

Die Fraktion DIE LINKE hat sich danach erkundigt, für welche der in der Zusammenstellung ersichtlichen Programme noch Förderrichtlinien erlassen würden und wann diese veröffentlicht würden.

Hierzu hat die Fraktion der SPD erwidert, dass lediglich zu dem Programm „Löschwassermarsch“ eine Richtlinie erlassen werde, die bereits mit dem Landesrechnungshof abgestimmt worden sei.

In der Rubrik „Jugend, Gesundheit, Soziales“ hat die Fraktion DIE LINKE zur laufenden Nummer 4 (Unterstützung eines Projekts zur beruflichen Orientierung in Vorpommern) ausgeführt, dass dieses Projekt mit den veranschlagten Mitteln verstetigt werden solle. Eine Verstetigung sei mit einer einmaligen Zahlung in 2021 aber nicht zu erreichen. Vor diesem Hintergrund wurde hinterfragt, wie in den folgenden Jahren verfahren werde, um das Projekt fortführen zu können.

Hierzu hat die Fraktion der CDU ausgeführt, dass bisher der Unternehmerverband Vorpommern diese Maßnahme allein bezahlt habe. In 2021 sei dies dem Unternehmerverband Vorpommern jedoch nicht möglich, da coronabedingt vielen Unternehmen die entsprechenden finanziellen Mittel fehlten. Vor diesem Hintergrund habe man entschlossen, diese Maßnahme in 2021 einmalig finanziell zu unterstützen. Danach werde der Unternehmerverband Vorpommern wieder versuchen, die Finanzierung zu bewerkstelligen.

Im Ergebnis der Beratung hat der Finanzausschuss den Antrag der Fraktionen der SPD und CDU bei Nichtteilnahme an der Abstimmung seitens der Fraktion der AfD mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der CDU sowie Enthaltung seitens der Fraktion DIE LINKE einvernehmlich angenommen.

Ferner hat der Finanzausschuss der Beschlussempfehlung insgesamt bei Nichtteilnahme an der Abstimmung seitens der Fraktion der AfD mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der CDU sowie Enthaltung seitens der Fraktion DIE LINKE einvernehmlich zugestimmt.

Schwerin, den 22. April 2021

**Tilo Gundlack**  
Berichterstatte